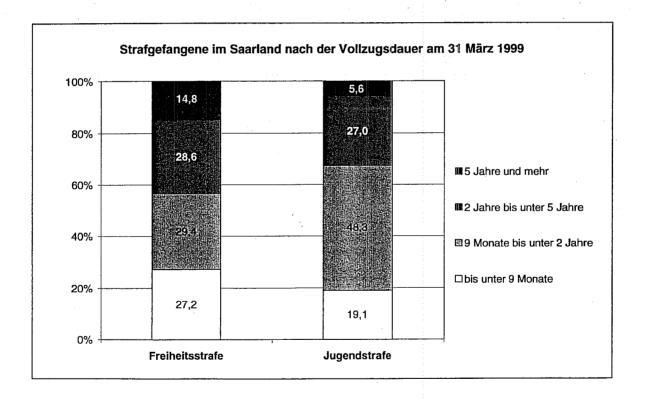


Statistische Berichte

B VI 6 - j 1998/99

Strafvollzug im Saarland 1998/99



Ausgegeben im Februar 2000 Einzelpreis 6,- DM

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2000.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Vorbemerkungen

Die Strafvollzugsstatistik wird seit 1961 bundeseinheitlich durchgeführt. Sie liefert Angaben über Zahlen und Belegungsfähigkeit der justizeigenen Strafvollzugsanstalten sowie deren Gefangenenbestand und -bewegung.

Im vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse der Strafvollzugsstatistik 1998/99 veröffentlicht. Beobachtungszeitraum für die Zu- und Abgänge in den Justizvollzugsanstalten (JVA) war das Kalenderjahr 1998. Stichtag für die Ermittlung der Bestandszahlen an Strafgefangenen nach persönlichen, sozialen und kriminologischen Merkmalen war dagegen der 31. März 1999.

Bei den Nachweisungen über die "Bewegung der Gefangenen" ist zu beachten, dass als Zugang nicht nur Erstaufnahmen (in die Untersuchungshaft bzw. als Strafantritt) berücksichtigt werden. Die meisten Zugänge betreffen vielmehr die Verlegung von Anstalt zu Anstalt oder auch die Beendigung der einen mit unmittelbar anschließendem Beginn einer anderen Vollzugsart, sowie Personen, denen Hafturlaub gewährt wurde.

Dementsprechend wird als Abgang nicht allein die Entlassung in die Freiheit (wegen Ende der Strafe oder wegen Aussetzung des Strafrestes) gezählt.

Das Saarland verfügt über keine Justizvollzugsanstalt für Frauen. Bisher waren alle saarländischen weiblichen Gefangenen auf Grund einer Vereinbarung mit Rheinland-Pfalz in der Justizvollzugsanstalt Zweibrücken untergebracht. Da die dort für das Saarland vorgehaltenen Haftplätze zeitweise nicht mehr ausreichten, musste ab Oktober 1994 auf dem Gelände der Justizvollzugsanstalt Ottweiler eine Abteilung für weibliche Gefangene mit 16 Haftplätzen eingerichtet werden, die in Anspruch genommen wird, wenn die JVA Zweibrücken voll belegt ist.

Ergebnisse

Am 31.03.1999 wurden in den drei saarländischen Vollzugsanstalten 691 Strafgefangene gezählt. Davon verbüßten 602 Personen eine Freiheitsstrafe und die übrigen 89 eine Jugendstrafe. Jeder fünfte Strafgefangene befand sich im offenen Vollzug. Die Zahl der Ausländer und Staatenlosen in Strafhaft belief sich auf 122 Personen.

Neben den 691 Inhaftierten wurden am Erhebungsstichtag 233 Untersuchungshäftlinge gezählt. Weitere 27 saßen auf Grund sonstiger Freiheitsentziehung ein; darunter 25 Personen in Abschiebehaft.

Zu Haftstrafen bis zu einem Jahr waren 248 am Stichtag einsitzende Personen verurteilt. 349 Männer verbüßten eine Strafe von einem bis zu fünf Jahren und 94 eine Haft von mehr als fünf Jahren. Zu letzteren gehören auch 30 Inhaftierte mit lebenslanger Freiheitsstrafe. Von den Einsitzenden waren 449 vorbestraft, wobei 327 von ihnen bereits Freiheits- bzw. Jugendstrafen verbüßt hatten. Fast die Hälfte (46 %) war bereits mehr als fünfmal vorbestraft. Mehr als ein Viertel der Straffälligen wurde bereits im ersten Jahr nach der Entlassung aus der Justizvollzugsanstalt wieder auf Grund neuer Straftaten inhaftiert.

Für rund ein Vietel der Strafgefangenen waren Diebstahl und Unterschlagung der Haftgrund, gefolgt von Raub und Erpressung mit knapp einem Fünftel. Fast jeder siebte Strafgefangene verbüßte eine Freiheits- oder Jugendstrafe wegen Straftaten gegen das Betäubungsmittelgesetz, jeder zehnte wegen Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung. Wegen Straßenverkehrsdelikten saßen knapp acht Prozent ein. Für 53 Personen oder ebenfalls acht Prozent waren Straftaten gegen das Leben, darunter 38 wegen vollendeten Mordes, der Haftgrund. Weitere Inhaftierungsgründe waren Betrug und Untreue sowie Körperverletzung mit jeweils fast sechs Prozent.

		Zeichenerklärung
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
1	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann

1. Belegungsfähigkeit, sowie Bestand und Bewegung der Gefangenen und Verwahrten in den Justizvollzugsanstalten nach Art des Vollzuges im Jahre 1998

	Bele	egungsfähig	ykeit		Belegung	1		Untersuch	nungshaft	
		davo	on für		dav	on in		davon Pe	ersonen im	Alter von
Bestand und	ins-		1	ins-		:	ins-	14	18	21
Bewegung	gesamt	Einzel-	gemeins.	gesamt	Einzel-	gemeins.	gesamt	bis unter		Jahren und
			ringung Anstalt			oringung Anstalt		18 Jah	21 ren	darüber
				<u> </u>	L	:	J			I
			Justizvollz	zugsanstali	t Saarbrüc	ken				
Bestand 01.01.1998	519	473	46	570	311	259	192	-	-	192
Zugänge	-	-				-	652	-	1	651
Abgänge	-	-	-	•			656		1	655
Bestand 31.12.1998	519	473	46	576	280	296	188	-	-	188
			Justizvol	Izugsansta	lt Ottweile	r ¹⁾		Λ.		
	1 .									
Bestand 01.01.1998	156	150	6	147	69	78	56	25	30	1
Zugänge	-	-	-	•	•	•	174	58	94	22
Abgänge	-	-	-		•		177	61	95	21
Bestand 31.12.1998	156	150	6	177	76	101	53	22	29	2
			Justizvollz	ugsanstalt	Neunkircl	hen				
Destard 04 04 4000		-	00	40						
Bestand 01.01.1998	141	52	89	16	8	8	-	-	-	
Zugänge	-	-	-	•	•	•	-	-	-	
Abgänge	-	_	_	•		•	-	<u>-</u>	-	-
Bestand 31.12.1998	141	52	89	12	. 8	4	-	-	<u>-</u>	-
		JUSTI	ZVOLLZUC	SANSTAL	TEN ZUS	AMMEN ¹⁾				
Bestand 01.01.1998	816	675	141	733	388	345	248	25	30	193
darunter: geschlossener Vollzug	675	623	52	717	380	337	248	25	30	193
Zugänge	-	-	-	. •			826	58	95	673
Abgänge	-	-	• •				833	. 61	96	676
Bestand 31.12.1998	816	675	141	765	364	401	241	22	29	190
darunter: geschlossener Vollzug	675	623	52	753	356	397	241	22	29	190

¹⁾ Darunter 16 Plätze für weibliche Gefangene.

Noch: 1. Belegungsfähigkeit, sowie Bestand und Bewegung der Gefangenen und Verwahrten in den Justizvollzugsanstalten nach Art des Vollzuges im Jahre 1998

	T	V	ollzug von F	reiheitsstrafe			Jugendst	rafvollzug	··· · · · · · · · · · · · · · · · · ·
	V	ollzugsdauer ¹			daru	nter			Siche-
Bestand und Bewegung	bis unter 6 Monate	6 Monate bis einschl. 1 Jahr	mehr als 1 Jahr	ins- gesamt	Ersatz- freiheits- strafe	aus dem Jugend- strafvoll- zug- ausge- nommen	ins- gesamt	darunter Freiheits- strafe (§ 114 JGG)	rungs- verwah- rung
		Ju	stizvollzug	sanstalt Saa	rbrücken				
Bestand 01.01.1998	42	64	257	363	5	.15		-	_
Zugänge	655	331	385	1 921	206	91	-	-	-
Abgänge	651	382	865	1 898	200	82	-	-	-
Bestand 31.12.1998	46	63	277	386	11	24	-	-	-
		J	lustizvollzu	igsanstalt Of	tweiler				
	ı								
Bestand 01.01.1998	-	1	-	1	-	• •	54	-	•
Zugänge	25	13	8	46	22	-	391	3	-
Abgänge	21	9	4	34	21	-	374	2	-
Bestand 31.12.1998	4	5	4	13	1	-	71	1	-
		Ju	stizvollzug	sanstalt Neu	nkirchen				
Bestand 01.01.1998	10	3	3	16	8	-	-	-	-
Zugänge	1 674	1 694	2 643	6011	279	-	-	•	-
Abgänge	1 674	1 695	2 646	6 015	281	-	-	-	· -
Bestand 31.12.1998	10	2	• -	12	6	-	-	-	-
		JUSTIZV	VOLLZUGS	ANSTALTEN	ZUSAMME	:N			
Bestand 01.01.1998	52	68	260	380	13	15	54	-	-
darunter: geschlossener Vollzug	42	65	257	364	5	15	54	. •	-
Zugänge	2 354	2 088	3 536	7 978	507	91	391	3	
Abgänge	2 346	2 086	3 515	7 947	502	82	374	2	-
Bestand 31.12.1998	60	70	281	411	18	24	71	1	-
darunter: geschlossener Vollzug	50	68	281	399	12	24	71	1	-

¹⁾ Voraussichtliche Vollzugsdauer, d.h. ausschließlich einer angerechneten Untersuchungshaft, aber einschließlich eventuell auszusetzenden Strafrestes.

Noch: 1. Belegungsfähigkeit, sowie Bestand und Bewegung der Gefangenen und Verwahrten in den Justizvollzugsanstalten nach Art des Vollzuges im Jahre 1998

		stiger sentzug		Zuga	änge				Abga	änge		
		dar.:			darunter			dar.:	und zwa	ır wegen	z.B.be Entlass	
Bestand und Bewegung	ins- gesamt		ins- gesamt	Straf- antritte	Erstauf- nah- men (aus der Frei- heit)	erstm. Aufn. aus einer ande- ren JVA	gesamt s	Entlas- sung in die Freiheit	Ausset- zung des Straf- restes	Ende der Strafe	nach § 57 Abs. 1 StGB	nach §§ 88, 89 JGG
			Just	izvollzug:	sanstalt (Saarbrück	æn					
Bestand 01.01.1998	15	14	x	x	x	x	x	X	x	x	x	х
Zugänge	118	52	2 691	518	812	1 021	x	x	x	x	x	x
Abgänge	131	66				1 02 1 X	2 685	309	89	220	39	1
Bestand 31.12.1998	2	-	x x	×	x	×	2 003 X	309 X	χ	220 X	3 3	×
Designa 91.12.1990	1 2							^	^	^	^	^
			Ju	stizvollzu	gsanstal	t Ottweile	r					
Bestand 01.01.1998	36	35	x	x	, x	x	x	· x	x	x	x	x
Zugänge	269	253	880	136	427	475	x	x	x	x	x	x
Abgänge	265	248	x	x	x	x	850	81	27	54	-	25
Bestand 31.12.1998	40	40	x	х	x	x	x	x	x	х	×	×
			Justi	izvollzugs	anstait M	leunkirch	en					
Bestand 01.01.1998		-	x	х	x	X	- X	x	x	х	x	x
Zugänge	1	1	6 012	329	329	499	x	×	x	х	x	×
Abgänge	1	1	x	х	x	x	6 016	385	148	237	108	8
Bestand 31.12.1998	-	-	x	х	x	x	x	x	x	х	x	x
	·	_1	IUSTIZVO	N I ZUGS	ANSTAI .	ren zusa	MMFN					
	1		0011210	LLLUGO	ANGIAL	LIV LOOP	AUTHER TO					
Bestand 01.01.1998	51	49	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
darunter: geschlossener Vollzug	51	49	x	×	x	×	x	x	x	×	x	x
Zugänge	388	306	9 583	983	1 568	1 995	x	x	.x	x	x	x
Abgänge	397	315	x	x	x	x	9 551	775	264	511	147	34
Bestand 31.12.1998	42	40	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
darunter: geschlossener Vollzug	42	40	×	x	x	x	x	x	x	x	x	x

2. Strafgefangene und Sicherungsverwahrte nach Alter sowie nach Art und Dauer des Vollzuges - Stichtag: 31. März 1999 -

	1			Vors	ussichtlich	e Vollzuger	lauer				
Alter	unter 1 Monat	1 Monat bis unter 3 Mo- nate	3 Mo- nate bis unter 6 Monate	6 Mo- nate bis einschl. 1 Jahr	mehr als 9 Mo- nate bis einschl. 1 Jahre	mehr als 1 Jahr bis einschl. 2 Jahre	mehr als 2 Jahre bis einschl. 5 Jahre	mehr als 5 Jahre bis einschl. 10 Jahre	mehr als 10 Jahre bis einschl. 15 Jahre	lebens- länglich	Strafge- fangene insge- samt
				a) Freih	eitsstrafe ¹⁾						
18 bis unter 19 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19 bis unter 20 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 bis unter 21 Jahre	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2
21 bis unter 25 Jahre	1	3	3	1	6	12	9	1	-	-	36
25 bis unter 30 Jahre	1	10	11	14	5	32	34	8	3	2	120
30 bis unter 35 Jahre	1	5	10	13	10	23	40	15	1	7	125
35 bis unter 40 Jahre	2	8	10	14	15	26	32	13	2	3	125
40 bis unter 45 Jahre	3	12	14	6	13	11	21	10	-	4	94
45 bis unter 50 Jahre	-	2	5	2	4	11	15	3	2	7	51
50 bis unter 55 Jahre	1	2	1	1	2	4	4	-	1	3	19
55 bis unter 60 Jahre	_	3	-	2	2	1	10	-		3	21
60 bis unter 65 Jahre	_	_	1	-	. =	-	4	_	-	. 1	6
65 bis unter 70 Jahre	_	-	-	-	_	_	2	_	_	-	2
70 Jahre und älter		-	1		_	_	-	-	_	- .	1
Zusammen	10	45	56	53	57	120	172	50	9	30	602
davon in JVA des	"	7.5	30	00	O.	123			•		
geschl. Vollzuges	4	29	34	33	39	101	143	45	8	29	465
offenen Vollzuges	6	16	22	20	18	19	29	5	1	1	137
				b) Juge	ndstrafe ²⁾						
14 bis unter 15 Jahre	Ι΄ .	_	_	-	-	-	_	.	-	-	_
15 bis unter 16 Jahre	_	-		-	-	-	_	-	-	-	-
16 bis unter 17 Jahre	_	_	-	-	_	1	-	-	_		1
17 bis unter 18 Jahre	_	_	-	1	1	4	2	_	_	.	8
18 bis unter 19 Jahre		_	2	2	1	4	5	-	_	-	14
19 bis unter 20 Jahre		_	_	3	2	1	4	1	_	_	11
20 bis unter 21 Jahre		1	1	1	3	7	4	1	-	-	18
21 bis unter 25 Jahre			2	4	3	16	8	2	_	_	35
25 bis unter 30 Jahre		_	_			-	1	1	_	_	2
Zusammen		1	5	11	10	33	24	5	-	_	89
davon in JVA des		•	·	•							
geschl. Vollzuges	-	1	5	11	10	33	24	5	-	· _	89
offenen Vollzuges	-	-	-	· -	-	-	-		-	-	-
			c)	Sicherun	gsverwahr	ung					
Zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		ď) Strafgefa	ıngene un	d Sicherur	ıgsverwah	rte				
INSGESAMT	10	46	61	64	67	153	196	55	9	30	691
davon in JVA des geschl. Vollzuges	4	30	39	44	49	134	167	50	8	29	554
goodin. Volizugoo	6	16	22		.5	19	29	5		1	137

¹⁾ Einschließlich Jugendstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind. 2) Einschließlich Freiheitsstrafe, die gemäß § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird.

3. Strafgefangene nach der strafbaren Handlung und nach Art der Strafen - Stichtag 31. März 1999 -

			Freihei	tsstrafe ¹⁾			Jugeno	istrafe ²⁾		Str	afgefange	ene
			dav	. im Alter	von		dav	dav. im Alter von			da	von
Strafbare Handlung	Paragraf des StGB	zus.	18 bis unter 21 Jahren	21 bis unter 25 Jahren	25 Jahren und älter	zus.	14 bis unter 18 Jahren	18 bis unter 21 Jahren	21 Jahren und älter	insge- samt	in JVA des geschl. Voll- zuges	offener Voll- zug
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB insgesamt	-	459	2	27	430	82	9	40	33	541	452	89
darunter Widerstand gegen die Staatsgewalt	111 - 121	-	-	-	•	1	-	1	-	1	1	-
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	123-140, 145-145d	3	-	-	3	-	-	-	-	3	2	1
Falsche uneidliche Aussage und Meineid	153 – 163	2	-	-	2	-	-	-	-	2	1	1
Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie	169 - 173	6	-	~	6	-	_	=	=	6	4	2
davon Verletzung der Unterhaltspflicht	170	6	-	-	6	-		-	-	6	4	2
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	174 – 184b	58	-	1	57	6	-	2	4	64	57	7
darunter Sexueller Missbrauch von Kindern	176	19	-		19	1		-	1	20	17	3
Vergewaltigung	177 Abs.2 Nr. 1	33	-	1	32	4	-	2	2	37	34	3
Sexuelle Nötigung und sexueller Missbrauch Widerstandsunfähiger	177 Abs. 1, 179	4			4	1			1	5	4	1
Straftaten gegen das Leben	211 - 222	49	-	2	47	4	-	1	3	53	51	2
darunter vollendeter Mord	211	35	-		35	3	-	1	2	38	37	1
versuchter Mord	211 i. V. m. 23	3	-	1	2		-	-	-	3	3	-
Totschlag	212, 213	11	-	1	10	-	-	-	-	11	10	1
Körperverletzung	223 – 231	-36	-	3	33	4	-	3	1	40	25	15
darunter gefährliche Körperverletzung	224	14	-	-	14	2	-	1	1	16	13	3
Straftaten gegen die persönliche Freiheit	234 - 241a	5	-	-	5	-	-	-	-	5	4	1
Diebstahl und Unterschlagung	242 – 248c	129	1	12	116	40	5	22	13	169	144	25
darunter Einfacher Diebstahl	242	47	-	3	44	12	-	9	3	59	42	17
Einbruchdiebstahl	243 Abs. 1 Nr.1	75	1	9	65	28	5	13	10	103	95	8
Raub und Erpressung	249 – 255	108	-	5	103	23	4	9	10	131	115	16
Begünstigung und Hehlerei	257 - 261	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	1
Betrug und Untreue	263 - 266b	37	1	-	36	2	-	1	1	39	28	11
Urkundenfälschung	267 – 281	16	-	2	14	-	-	-	-	16	13	3
Gemeingefährliche Straftaten	306-315a, 316a-323c	6	-	1	5	-	-	~	-	6	5	1
darunter Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	316a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Straftaten gegen die Umwelt	324 - 330	1	-	-	1	-	-	-	-	1	-	1
Straftaten nach anderen Bundes- gesetzen insgesamt (ohne StVG)	-	89	-	9	80	7	-	3	4	96	79	17
darunter Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz insgesamt	-	82	-	. 8	74	7	-	3	4	89	76	13
darunter Straftaten nach §§ 29 Abs. 1 Betäubungsmittelgesetz	-	41	-	6	35	6	-	2	4	47	40	7
Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB insgesamt	_	45			45	-	-	-	-	45	22	23
darunter Straftaten im Straßenverkehr in Trunkenheit	-	37	-	-	37	-	-	-	-	37	19	18
Straftaten nach StVG insgesamt	-	9	-	-	9		-	-	-	9	1	8
STRAFTATEN (= Eingewiesene) INSGESAMT	-	602	2	36	564	89	9	43	37	691	554	137
davon in JVA des geschlossenen Vollzuges	-	465	2	25	438	89	9	43	37	554	554	-
offenen Vollzuges		137	_	11	126	-	. .	<u>-</u>	-	137		137

¹⁾ Einschließlich Jugendstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind. 2) Einschließlich Freiheitsstrafe, die gemäß § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird.

4. Strafgefangene nach Art des Vollzuges, Alter, Religions-Stichtag 31.

						Strafgefangene
		Religionszug	gehörigkeit			Familien
Alter	evangelisch	römisch- katholisch	sonstiger Religion	ohne Bekenntnis oder ohne Angabe	ledig	verheiratet
						Vollzug von
18 bis unter 21 Jahre	1	-	1	-	2	-
21 bis unter 25 Jahre	5	22	9		32	4
25 bis unter 30 Jahre	25	72	23	· -	94	22
30 bis unter 40 Jahre	58	145	41	6	113	66
40 bis unter 50 Jahre	40	82	20	3	37	49
50 bis unter 60 Jahre	12	21	5	, 2,	14	14
60 Jahre und älter	2	7	•	-	2	3
Zusammen	143	349	99	11	294	158
davon in JVA des geschlossenen Vollzuges	115	260	83	7	245	103
offenen Vollzuges	28	89	16	4	49	55
						Vollzug von
14 bis unter 18 Jahre	1	. 4	4	-	9	
18 bis unter 21 Jahre	4	24	11	4	43	-
21 bis unter 25 Jahre	7	23	4	1	35	-
25 bis unter 30 Jahre	-	1	1	-	2	-
Zusammen	12	52	20	5	89	-
davon in JVA des geschlossenen Vollzuges	12	52	20	5	89	-
offenen Vollzuges	-		-	-	-	-
					STR	AFGEFANGENE
INSGESAMT	155	401	119	16	383	158
geschlossener Vollzug	127	312	103	12	334	103
in JVA des offenen Vollzuges	28	89	16	4	. 49	55

¹⁾ Einschließlich Jugendstrafe bei Verurteilten, die gem. § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind. 2) Einschließlich Freiheitsstrafe, die gem. § 114 JGG in der

zugehörigkeit, Familienstand, Staatsangehörigkeit und Wohnsitz März 1999 -

nach							Strafgefangene	
stand		Staatsang	jehörigkeit	Woh	nsitz			
verwitwet	geschieden	Deutsche	Ausländer oder Staatenlose	im Ausland	keinen festen Wohn- sitz oder ohne Angabe	ins- gesamt	in JVA des ge- schlossenen Vollzuges	on offener Vollzug
Freiheitsstrafe	e ¹⁾							
-	-	2	-	-	•	2	2	
-		27	9	1	-	36	25	1
-	4	94	26	6		120	96	2
2	69	202	48	6	-	250	193	5
3	56	128	17	4	-	145	113	3
-	12	39	1	. 1	-	40	31	
2	2	9	-	-	-	9	5	
7	143	501	101	18	-	602	465	13
5	112	383	82	16	· -	465	465	
2	31	118	19	2	-	137	-	13
Jugendstrafe ²)							
-	-	4	5	-	-	9	9	
-	-	31	12		-	43	43	
-	-	31	4	-	-	35	35	
-	-	2	-	-	-	2	2	
-	-	68	21	· -	-	89	89	
-	-	68	21	-	-	89	89	
-	-		-	-	-	-	-	
NSGESAMT								
7	143	569	122	18	-	691	554	13
5	112	451	103	16	. -	554	554	
2	31	118	19	2	•	137	-	13

-					Vollzug von davon im	
	-	18 bis unte	r 21 Jahren	21 bis unte	r 25 Jahren	
Art und Häufigkeit der Vorstrafen Wiedereinlieferungsabstand	zusammen	insgesamt darunter strafvollz ausgenom		insgesamt	darunter aus dem Jugend- strafvollzug ausgenommen	
Nicht vorbestraft	153	2		1 20	. 8	
davon in JVA des geschlossenen Vollzuges	118	2		1 13	6	
des offenen Vollzuges	35	-		- 7	2	
					a) Art der	
Geldstrafe	106			- 3	-	
Jugendstrafe	33			- 10	5	
Freiheitsstrafe ¹⁾	32			- 2	-	
Jugendstrafe und Geldstrafe	29	-			-	
Freiheitsstrafe ¹⁾ und Geldstrafe	114	•			-	
Freiheitsstrafe ¹⁾ und Jugendstrafe (ggf. auch Geldstrafe)	119	· -		- ' -	-	
Freiheitsstrafe ¹⁾ und Sicherungsverwahrung (ggf. auch Geldstrafe)	- -	-		- -	-	
Freiheitsstrafe ¹⁾ , Jugendstrafe und Sicherungs- verwahrung (ggf. auch Geldstrafe)	•	-			-	
Sonstige Strafverbindungen und freiheits- entziehende Maßregeln	16	-		<u> </u>	1	
Vorbestrafte insgesamt	449	-		- 16	6	
davon in JVA des geschlossenen Vollzuges	347	-		- 12	5	
des offenen Vollzuges	102	-		~ 4	1	
					b) Häufigkeit	
1 mal vorbestraft	92	-		- 14	5	
2 mal vorbestraft	60			- 2	. 1	
3 mal vorbestraft	39	_			-	
4 mal vorbestraft	51	-			-	
5 - 10 mal vorbestraft	154	-			-	
11 - 20 mal vorbestraft	46	_			-	
21 mal und öfter vorbestraft	7	-			-	
Insgesamt	449	-		- 16	6	
				•	c) Wiedereinliefer	
Wieder aufgenommen						
im 1. Halbjahr nach der Entlassung	50			- 3	1	
im 2. Halbjahr nach der Entlassung	43	-		- 4	3	
im 2. Jahr nach der Entlassung	76	-		- 5	1	
im 3. bis 5. Jahr nach der Entlassung	85	-			-	
im 6. Jahr nach der Entlassung und später	84	- .		-		
nsgesamt	338	-	•	- 12	5	
davon in JVA des geschlossenen Vollzuges	267	-		- 8	4	
des offenen Vollzuges	71	_	<u> </u>	- 4	1	

¹⁾ Auch Zuchthaus, Gefängnis, Einschließung, Haft.

Vorstrafen sowie nach Wiedereinlieferungsabständen März 1999

Freiheitsstrafe			Jı	ugendstrafvollzu				Strafgefangene	
alter von		-		davon im	Alter von			dav	on
25 bis unter 30 Jahren	30 bis unter 40 Jahren	40 Jahren und darüber	zu- sammen	14 bis unter 18 Jahren	18 Jahr und äll		ins- gesamt	in JVA des geschlos- senen Vollzuges	offener Vollzug
33	54	44	71	9		62	224	189	35
26	44	33	71	9		62	189	189	
7	10	11	-	Ŧ.		-	35	-	35
Vorstrafen									
31	47	25	3	-		3	109	81	28
15	7	1	12	-		12	45	40	
6	12	12	-	-		-	32	22	10
10	19	-	2	-		. 2	31	25	ϵ
9	43	62	-	-		-	114	84	30
14	62	43	-			-	119	102	. 17
-	-	-	-	• -		-	-	-	-
-	-	-	-	-		-	-	-	-
2	6	7	1	-		1	17	11	€
87	196	150	18	-		18	467	36 5	102
70	149	116	18	-		18	365	365	
17	47	34	-	-		-	102	-	102
der Vorstrafen									
33	29	16	15	-		15	107	81	26
16	28	14	2	-		2	62	44	18
11	15	13	1	-		1	40	32	8
12	26	13	-	-		-	51	39	12
14	85	55	-	-		-	154	122	32
1 -	13	32	-	-		-	46	40	6
- 87	- 196	7 150	- 18	- -		- 18	7 467	7 36 5	102
ungsabstand									
8	24	15	9			9	59	52	7
11	17	11	2			2	45	38	7
19	26	26	2	-		2	78	63	15
12	42	31	2	-		2	87	73	14
5	38	41	-	-		-	84	56	28
55	147	124	15	-		15	353	282	71
46	115	98	. 15	-		15	282	282	-
9	32	26		-		-	71		71

6. Zu- und Abgänge in der Jugendarrestanstalt Lebach im Jahre 1998

	1	Dav	/on
Merkmal	Insgesamt	männlich	weiblich
Belegungsfähigkeit	30	21	9
Zugänge insgesamt	444	398	46
davon			
nach dem Alter		•	
14 bis unter 16 Jahre	24	21	3
16 bis unter 18 Jahre	101	89	12
18 Jahre und älter	319	288	31
nach Art des Vollzuges			
Dauerarrest	262	241	21
Kurzarrest	•	-	-
Freizeitarrest	182	157	25
darunter			
bereits früher Jugendarrest verbüßt	82	77	5
zu Jugendstrafe oder Freiheitsstrafe verurteilt	45	43	2
Abgänge insgesamt	444	398	46
darunter			
nach Absehen der weiteren Vollstreckung des Restes (§ 87 Abs. 3 JGG)	24	23	1

Auf Grund strafrichterlicher Entscheidung in einem psychiatrischen Krankenhaus oder einer Entziehungsanstalt untergebrachte Personen nach Alter, Religionszugehörigkeit und Familienstand Stichtag 31. März 1999

		Dav	on Unterbringung ir	1			
Merkmal	Unterbringung		Psychiatrischem Krankenhaus (§ 63 StGB)				
	insgesamt	davon		(§ 64 StGB) insgesamt			
		Männer	Frauen	, nogodami			
Untergebrachte insgesamt	97	87	3	7			
davon							
nach dem Alter							
unter 24 Jahre	1	1	-	•			
24 bis unter 25 Jahre	2	2	-	-			
25 bis unter 30 Jahre	11	10		1			
30 bis unter 40 Jahre	34	29	3	2			
40 bis unter 50 Jahre	32	29	-	3			
50 bis unter 60 Jahre	6	5	•	1			
60 bis unter 70 Jahre	8	8	-	-			
70 Jahre und älter	3	3	-	-			
nach der Religionszugehörigkeit							
evangelisch	20	· 19	1	-			
römisch-katholisch	66	57	2	7			
sonstige Religionen	4	4	-	-			
ohne Bekenntnis oder ohne Angabe	7	7	-	-			
nach dem Familienstand		•		-			
ledig	75	68	2	5			
verheiratet	7	6	1	-			
verwitwet	2	2	-				
geschieden	13	11		2			